

Online-Gespräch

Anmeldung bis Montag, 9. September 2024

Abtreibungen liberalisieren? Oder Status quo beibehalten? Informationen und Meinungen zu Reformplänen des §218

Dienstag, 17. September 2024, 18.00 – 20.30 Uhr, per Zoom

Nachdem die von der Regierung eingesetzte Expertinnenkommission empfiehlt, Abtreibungen in der frühen Phase der Schwangerschaft zu legalisieren, ist in großer Breite eine kontroverse gesellschaftliche Diskussion, auch in den Kirchen, um die Thematik entbrannt: Die einen halten eine Legalisierung und Entkriminalisierung von Abtreibungen im Blick auf das Selbstbestimmungsrecht von Frauen für längst überfällig. Die anderen möchten den Status quo der gesetzlichen Regelung in Kombination mit dem Beratungs- und Schutzkonzept beibehalten, der als Kompromiss sowohl das Selbstbestimmungsrecht der Frau als auch den Schutz des Ungeborenen im Blick hat. Diese Veranstaltung will dazu beitragen, die Meinungsvielfalt in dieser Frage besser nachvollziehen zu können und Kriterien für eine eigene Meinungsbildung anzubieten.

Mitwirkung:

Wiebke Harwardt, Kolpingjugend DV Köln, Mitglied AG Vielfalt und Awareness der Kolpingjugend

Rita Klügel, Mitglied im Vorstand des Landesverbands Bayern von donum vitae, langjährige Erfahrung in der (Konflikt-)beratung Schwangerer

Dr. Natascha Sasserath-Alberti, Juristin im Kath. Büro Berlin, Arbeitsfelder u.a. Fragen des Lebensschutzes und der Geschlechtergerechtigkeit

Angelika Weigt-Blätgen, Vorsitzende des Dachverbands Evang. Frauen (EFiD) in Deutschland
Leitung und Moderation:

Prof'in Dr. Agnes Wuckelt, stellvertretende Bundesvorsitzende der kfd und

Lioba Speer, Leiterin der Abteilung Theologie/Politik/Bildung, kfd-Bundesverband

Programm

Dienstag, 17. September 2024

- ab 17.40 Uhr Einloggen möglich
- 18.00 Uhr Begrüßung und Einführung
- ab 18.10 Uhr Gespräch unter Einbeziehung der Teilnehmerinnen (gegen 19.10 Uhr Pause)
- 20.20 Uhr Ausblick, Feedback, Abendsegen
- 20.30 Uhr Ende der Veranstaltung



Anmeldung bis Montag, 09.09.2024

Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd)
Bundesverband e. V.
Abteilung Theologie/Politik/Bildung
Prinz-Georg-Str. 44
40477 Düsseldorf
Tel. 0211/44992-48
Fax 0211/44992-88
E-Mail anmeldungbv-tpb@kfd.de

Die Teilnahme ist gebührenfrei.

Veranstaltungs-Nr. 21343

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie am **16.09.2024** per E-Mail die Zugangsdaten zu der Zoom-Plattform.

Teilnahmebedingungen

Sollte nach der Anmeldung Ihre Teilnahme nicht möglich sein, bitten wir um eine kurze Absage per E-Mail an: anmeldungbv-tpb@kfd.de

Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise unter

[Datenschutz - Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands \(kfd\) \(kfd-bundesverband.de\)](https://www.kfd-bundesverband.de/Datenschutz-Katholische-Frauengemeinschaft-Deutschlands-kfd-kfd-bundesverband.de)

sowie für Online-Veranstaltungen

[kfd Zoom Datenschutzhinweise 2020.pdf \(kfd-bundesverband.de\)](https://www.kfd-bundesverband.de/kfd-Zoom-Datenschutzhinweise-2020.pdf)

Der kfd-Bundesverband e. V. behält sich vor, Bilder und Dokumentationen der Veranstaltung - ausschließlich zu verbandlichen Zwecken - zu verwenden.

Die schriftliche Anmeldung (s. Anmeldeformular), mit der die Teilnahmebedingungen anerkannt werden, gilt als verbindlich.

Hinweis

Die Teilnahme am Online-Seminar ist auch mit (Handy-) Kopfhörern oder Headsets, die über ein integriertes Mikrofon verfügen, möglich.